

## Protokoll Jahreshauptversammlung SSV Willich 2017

am 13. Juni 2017  
von 19:00 Uhr bis 21:10 Uhr  
im Wahlefeldsaal, Willich-Neersen, Minoritenplatz

### 1. Begrüßung

Der Vorsitzende des SSV Willich Joachim Broch begrüßt die Vertreter der Vereine sowie Bürgermeister Heyes, den Vorsitzenden des Sport- und Kulturausschusses Auling und die Herren Hitschler und Starck als Vertreter der Stadtverwaltung.

a. Er stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte; die Versammlung ist somit beschlussfähig. Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

b. Als Protokollführer wird einstimmig Werner Fleischmann gewählt.

#### c. Grußworte

Bürgermeister Josef Heyes bedankt sich für die Einladung und dafür, dass der SSV die Stadtverwaltung von viel organisatorischem Ballast befreit und als Bindeglied zwischen Verwaltung und Vereinen fungiert. Für die Zukunft hofft er auf weitere gute Zusammenarbeit.

Der Vorsitzende des Sport- und Kulturausschusses Franz Auling betont zunächst die Gleichrangigkeit von Kultur und Sport und das Gewicht der Jugendarbeit und der Pflege des Nachwuchses und plädiert gerade im Hinblick auf die jungen Menschen für eine Beibehaltung auch von Silber- und Bronzeehrungen bei der jährlichen Stadtsportler-ehrerung. Er gesteht zu, dass die Sportstätten-situation nicht durchgängig ideal sei, sieht Willich als Sportstadt aber weit vorn. Abschließend spricht er allen Engagierten in den Vereinen einen herzlichen Dank aus.

### 2. Feststellung der Zahl der Stimmberechtigten

Es sind insgesamt 32 Personen anwesend, darunter 26 stimmberechtigte Mitglieder des Stadtsportverbandes.

### 3. Genehmigung der Niederschrift des Protokolls der JHV 2016

Die Niederschrift wird einstimmig akzeptiert.

### 4. Berichte

#### a. Vorsitzender zu Allgemeinem

Unter dem Aspekt der in der Vergangenheit aufgrund Vereinsneugründungen und/oder Abspaltungen von Abteilungen wiederholt aufgetretenen Probleme bei der Sportstätten-verteilerung haben die Stadt Willich und der Stadtsportverband eine schriftliche Vereinbarung für zukünftig auftretende Fälle dieser Art getroffen. Die Vereinbarung soll nicht nur der Vereinfachung und Vereinheitlichung der Vorgehensweisen, sondern auch als Entscheidungshilfe für zukünftige Planungen von Neugründungen / Abspaltungen dienen. Die Vereinbarung beinhaltet wichtige Hinweise zur Sportstättenzuweisung (Halle, Außenflächen und Sport- und Freizeitbad „De Bütt“). Die Vereinbarung soll in Kürze auf der Homepage des Stadtsportverbandes veröffentlicht werden.

Darüber hinaus gibt Joachim Broch bekannt, dass die zwischenzeitlich in die Jahre gekommenen Sportförderrichtlinien unter Beteiligung des Stadtsportverbandes überarbeitet wurden und der Sport- und Kulturausschuss die neuen Sportförderrichtlinien beschlossen hat. Die Sportförderrichtlinien der Stadt Willich gelten seit 01.01.2017 und sind auf der Homepage des Stadtsportverbandes veröffentlicht.

b. Geschäftsführung

Freddy Krüger berichtet, dass der SSV aufgrund der Neuaufnahme der Snooker-Freunde Willich nunmehr 44 Vereine mit insgesamt 14.859 Sportlerinnen und Sportlern vertritt; die Zahl der Vereinsmitglieder ging damit gegenüber dem Vorjahr um 1.024 bzw. 6,4% zurück. Auf Antrag des WTV wurde der Sportartenfaktor für Basketball auf 1,75 erhöht.

Stadtmeisterschaften durchführende Vereine wurden seitens des SSV auch im vergangenen Jahr mit 100 € je Veranstaltung unterstützt.

Gegenwärtig nehmen 26 Fachwarte ihre Aufgaben wahr; in der Fachschaft Volleyball ist die Position weiterhin unbesetzt.

Die Aktualisierung der Leistungspyramide ist noch in Arbeit.

Zum Abschluss bedankt sich Freddy Krüger bei den Kolleginnen und Kollegen des Vorstands sowie den Mitarbeitern der Stadtverwaltung für die gedeihliche Zusammenarbeit in den vergangenen Jahren und verabschiedet sich damit aus seiner Funktion als Stellvertretender Vorsitzender und Geschäftsführer des SSV. Er bringt die Hoffnung zum Ausdruck, dass der Sport seine Bedeutung in Willich behalten möge. Vom Vorsitzenden erhält er ein kleines Abschiedsgeschenk.

c. Kassenführung

Karin Schreiber trägt die Eckdaten 2016 und die Planung für 2017 vor; Kassenbericht im Detail siehe Anlage.

d. Kassenprüfung

Die Kassenprüfung fand am 08.05.2017 statt und gab lt. Matthias Hänisch keinerlei Anlass zu irgendwelchen Beanstandungen; er schlägt der Versammlung daher die Entlastung der Kassenführerin vor, die bei einer Enthaltung beschlossen wird.

e. Sportlerehrung

Joachim Broch beklagt eingangs die unglücklichen Abläufe im Vorfeld der Stadtsportlerehrung 2016 im April dieses Jahres. Aufgrund von Terminkollisionen mit dem politischen Raum musste auf den Sonntagnachmittag ausgewichen werden, was nicht nur einen umfangreichen organisatorischen Mehraufwand, sondern darüber hinaus auch einen überaus mageren Besuch der Veranstaltung zur Folge hatte.

Im Anschluss ergab sich eine lebhafte Diskussion über die künftige Ausgestaltung der Sportlerehrung. Die Vorschläge reichten von der Beibehaltung nur der Goldehrungen jährlich bis hin zur Wiederaufnahme auch der Silber- und Bronze Ehrungen in die Veranstaltung, die zum Ausgleich dann im zwei- oder mehrjährigen Turnus stattfinden sollte. Auch die Stichtagsregelung wurde kritisiert, die zur Folge hat, dass die zu ehrenden Leistungen teilweise bereits eine Saison zurück lägen. Selbst die Leistungspyramide als alleinige Richtschnur geriet ins Visier, da dies der Auslöser dafür sei, dass letztlich über mehrere Jahre hinweg immer wieder die gleichen Sportlerinnen und Sportler zu Ehren kämen. Im Ergebnis zeigte sich, dass die Schere zwischen den verschiedenen Lösungsansätzen weit auseinanderklafft und noch viel Redebedarf besteht. Dem wird der SSV Rechnung tragen und das Thema im Vorstand und mit den Vereinen weiter behandeln. Unabhängig vom künftigen Ablauf der Sportlerehrung ruft Joachim Broch die Vereine zu einem größeren Engagement auf, die Organisation der Veranstaltung überhaupt zu übernehmen.

f. Sportabzeichen

Bernd Hannusch stellt die Statistik über die im Jahr 2016 abgelegten Sportabzeichenprüfungen vor; am aktivsten waren unter Berücksichtigung der jeweiligen Mitglieder- bzw. Schülerzahlen Sportler des TV Schiefbahn und der Astrid-Lindgren-Schule; Daten im Einzelnen siehe Anlage.

g. Hallenverteilung

Helmut Frantzen würdigt die gute Ausstattung der Sportanlagen in Willich und dankt in diesem Zusammenhang Verwaltung und Politik.

Er übergibt den Vereinsvertretern den aktuellen Hallenverteilungsplan, erläutert das der Ermittlung der einzelnen Hallenzeiten zugrundeliegende Berechnungsverfahren und bittet die Vereine um Kontrolle ihrer Angaben im Plan.

Im Anschluss geht Helmut Frantzen auf markante Auffälligkeiten bei scheinbarer Über- oder Unterversorgung einzelner Vereine mit Hallenzeiten ein und begründet diese Abweichungen im Detail.

Abschließend gibt er bekannt, dass er die Aufgabe "Erstellung des Hallenverteilungsplans" auf Sicht abgeben möchte, bietet aber einem eventuellen Nachfolger noch ein bis zwei Jahre Unterstützung an.

5. Diskussion der Berichte

Weiterer Gesprächsbedarf zu den Berichten besteht nicht.

6. Entlastung des Vorstands

Franz Auling bittet die Versammlung um Entlastung des Vorstands, die ohne Gegenstimme erteilt wird.

7. Neuwahlen

a. Kassenführung

Joachim Broch schlägt Karin Schreiber zur Wiederwahl vor; weitere Meldungen erfolgen nicht, und Karin Schreiber wird bei einer Enthaltung im Amt bestätigt.

b. Beisitzer

Die langjährigen Beisitzer/in Monika Gohr und Günter Cranen scheidern aus. Aus der Versammlung meldet sich Basketball-Fachwart Leandro Montesdeoca vom WTV und erklärt, dass er sich für die Einarbeitung und die Übernahme der Aufgabe der Hallenverteilung zur Verfügung stellt. Bereits im Vorfeld hatte sich der am Versammlungstag verhinderte Thomas Niehaus, Vorstandsmitglied des NTB, zu einer Mitarbeit bereit erklärt. In Blockwahl werden die vorgeschlagenen Beisitzer Helmut Frantzen, Bernd Hannusch, Leandro Montesdeoca, Thomas Niehaus, Hedy Schinken, Klaus Schwelm und Hanne Wiegand ohne Gegenstimme zu Beisitzern gewählt.

c. Kassenprüfung

Für den ausscheidenden Benedikt Schloßmacher rückt Ralf Weitz, Vorsitzender des TVS, nach; Matthias Hänisch und Detlef Franßen bleiben im Amt.

d. Stellvertretender Vorsitz/Geschäftsführung

Joachim Broch schlägt Werner Fleischmann vom JCS als Nachfolger von Freddy Krüger vor; die Wahl erfolgt bei einer Enthaltung einstimmig.

8. Sportlerehrung - weiteres Verfahren

Siehe Ausführungen unter Punkt 4e.

9. Sonstiges

Joachim Broch wirbt für die Aktion "Kids in Action" für Schülerinnen und Schüler der Klassen 1 bis 4, die am 23. September im Freizeitzentrum stattfindet und weist auf die nächste Vorbesprechung am 27. Juni hin.

Die Stadt Willich plant die Erstellung eines Sportstättenentwicklungsplans und führt zu diesem Zweck eine Umfrage bei den ortsansässigen Vereinen durch. Die knappe Terminsetzung für die Rückgabe der von den Vereinen und ihren Abteilungen ausgefüllten Fragebögen verursachte teils massive Kritik.

Einen in der WZ erschienenen Artikel mit dem Titel "Sportvereine nutzen Fördermittel nicht" nimmt Joachim Broch zum Anlass, nach den Ursachen zu forschen und zu fragen, ob hier Gleichgültigkeit der Vereine oder schlichtweg Informationslücken zugrunde lägen; er bietet Unterstützung des SSV bei Antragstellungen an.

Der Vorsitzende macht noch auf den Termin 12. Juli der Jahreshauptversammlung des Kreissportbundes in Niederkrüchten aufmerksam und schließt damit die Versammlung.

Mit sportlichen Grüßen

gez. Joachim Broch

Vorsitzender

gez. Werner Fleischmann

Stellvertretender Vorsitzender

**Stadtssportverband Willich e.V.**

Geschäftsstelle: Schiefbahner Straße 10a | 47877 Willich

Internet: [www.ssv-willich.de](http://www.ssv-willich.de) – Mail: [vorstand@ssv-willich.de](mailto:vorstand@ssv-willich.de)

Amtsgericht Krefeld VR 2092

Vorstand nach BGB: Joachim Broch (Vorsitzender), Werner Fleischmann (Stellvertretender Vorsitzender), Karin Schreiber (Kassenwartin)

Geschäftsführung: Werner Fleischmann